



**Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft**

**ver.di
Bildungszentrum
Mosbach**

Anja Kuhn

Am Wasserturm 1-3
D-74821 Mosbach

Telefon: 06261/942-0
Durchwahl: -111
Telefax:

anja.kuhn@verdi.de
www.verdi.de

Datum 12. Juli 2019
Ihre Zeichen
Unsere Zeichen -ku

Abende für Vielfalt und Demokratie

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir als ver.di-Bildungszentrum Mosbach, in Kooperation mit der IG Metall Geschäftsstelle Heilbronn-Neckarsulm, veranstalten ab September 2019 1-2x monatlich Abende für Vielfalt und Demokratie. Hintergrund ist, dass wir die gesellschaftliche und politische Entwicklung in Deutschland, Europa und weltweit als bedenklich ansehen und dazu beitragen möchten die Demokratie zu stärken und Menschen eine Plattform zu bieten, in der sie sich austauschen und informieren können.

Zusätzlich möchten wir gemeinsam mit verschiedenen Akteuren, die sich für eine Stärkung der Vielfalt und Demokratie, sowie des Klimaschutzes einsetzen, Aktionen planen, zusätzliche Veranstaltungen anbieten und einen „Stammtisch“ etablieren.

Veranstaltungen zu folgenden Themen sind in Planung:

Lebensqualität und Soziales

- steigende Mieten
- Wachsende Armut in Deutschland
- Schulsozialarbeit
- Häusliche Gewalt
- Hospizarbeit
- Altersarmut
- Kindergartenplätze und –kosten
- Umgang mit Fremdenfeindlichkeit privat und beruflich
- Ausbau ÖPNV

Politik

- Wie wird die Rolle und Notwendigkeit von Parteien in einer demokratischen Gesellschaft gesehen? Haben Parteien einen schwierigeren Stand als in Vergangenheit? Werden Parteien noch als wichtig angesehen?
- Demokratie in Gefahr?
- Wie kann ich politisch mitwirken ohne mich fest an eine Partei zu binden?



Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft

ver.di
Bildungszentrum
Mosbach

- Ist die Vorgehensweise von Deutschland und Europa mit diktatorischen Regimen die richtige?
- Umgang mit Rechtsradikalismus inkl. Ursachenforschung
- Welche Änderungen gab es seit Einführung des Grundgesetzes?
- Wie gefährlich ist der Rechtsruck in Teilen der Gesellschaft und Politik?
- Gibt es diesen Rechtsruck auch in großen Teilen der Polizei und Bundeswehr und wird dieser kleingeredet?
- Ist die Flüchtlingspolitik menschenwürdig?
- Die Würde des Menschen ist unantastbar?

Klima

- Findet der menschengemachte Klimawandel genug Beachtung und wird etwas dagegen getan?
- „Fridays for Future“?
- Bedrohung eines Sterbens des Mittelmeers aufgrund steigender Tourismuszahlen
- Plastikmüll
- Vorstellung Bio-Musterregion NOK
- Energiewende

Religion und Gesellschaft

- Islamische Gemeinde in Mosbach und Vertreter*innen der Kirche – ein lebendiger Austausch zum Thema: Glaube und Demokratie
- Welche Gemeinsamkeiten haben die monotheistischen Religionen?
- Jüdische Gemeinde in Heidelberg
- Ist Deutschland ein jüdisch-christliches Abendland? Was heißt das? Weshalb ist Deutschland kein jüdisch-muslimisch-christliches Abendland?
- Rolle der Kirchen in Gesellschaft und Politik

Internet und Digitalisierung

- Wie erkenne ich Fake-News?
- Soziale Medien – Chancen und Risiken

Unser Ziel und Wunsch ist, dass wir viele Menschen erreichen, die sich kritisch mit Themen auseinandersetzen, kontrovers diskutieren und zu einer lebendigen Demokratie beitragen.

Dazu laden wir herzlich zu den verschiedenen, interessanten Veranstaltungen ein und freuen uns auf einen regen Austausch.

Freundliche Grüße,

Anja Kuhn
Wirtschaftsleiterin

Robin Friedl
Pädagogischer Leiter

Siehe Anlage: Übersicht schon terminierter Veranstaltungen



Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft

ver.di
Bildungszentrum
Mosbach

Mittwoch, 04.09.2019 von 19.00 Uhr bis ca. 21.30 Uhr – Vortrag von Herrn Friedemann Weber, Bäckermeister aus Fahrenbach

Herr Weber kam in den 80er Jahren mit Afrika in Berührung und durch ein persönliches Netzwerk kam es zustande, dass ein junger Mann aus Togo in der Bäckerei von Herrn Weber eine Ausbildung machte, sowie die Meisterprüfung ablegte. In diesem Zusammenhang lernte Herr Weber durch viele Reisen, unter anderem nach Togo, die Probleme und Zusammenhänge zwischen den unterschiedlichen Welten kennen. Er war nie nur Tourist, sondern ihn interessierten die Menschen und ihre Lebensverhältnisse.

Da blieb es bei ihm natürlich nicht aus, sich politische, wirtschaftliche und soziale Erkenntnisse ins Bewusstsein zu bringen.

In seinem Vortrag geht es um:

- Welche Probleme rühren noch aus der Kolonialzeit, wie hängen diese Wirklichkeiten mit der Flüchtlingsfrage zusammen?
- Was wurde sträflich versäumt? Was kann in Zukunft besser laufen?
- Wie kann Europa im Wettbewerb mit China und den USA bestehen.

Herr Weber sagt von sich:

„Ich bin kein Politikprofi, auch kein Ökonomieexperte, ich kann nur das erkennen und beurteilen, was ich mit eigenen Augen gesehen habe, was ich täglich an Nachrichten aufnehme und wie sich das beim Alltagsmenschen auswirkt. Bildung von Anfang an ist einer der Schlüssel zur besseren Welt.“

**Mittwoch, 09.10.2019 von 19.00 Uhr bis ca. 21.30 Uhr
Demokratie und Glauben – Demokratie und daran glauben!
Gemeinsamkeiten zwischen Islam und Christentum – wir sprechen miteinander und nicht übereinander**

Eingeladen werden ein Imam, ein*e Vertreter*in der muslimischen Gemeinde Mosbach, sowie ein*e Vertreter*in der Kirche zu einem Info-, bzw. Austauschabend

**Mittwoch, 13.11.2019 von 19.00 Uhr bis ca. 21.30 Uhr
Wohlfahrtsstaaten im Vergleich – Der Versuch einer Bewertung mit Tobias Schug, IG Metall Heilbronn-Neckarsulm**

Die Art eines Wohlfahrtsstaats gestaltet "Gesellschaft", denn er ist nicht nur eine Ansammlung von Einrichtungen zur Produktion und Verteilung von Sozialleistungen. Der Wohlfahrtsstaat ist die spezifische Form der Vergesellschaftung in vor allem westlichen Industrienationen. Die Veranstaltung soll typische wohlfahrtsstaatliche Modelle veranschaulichen, ihre Leistungsfähigkeit bewerten und die damit verbundenen Vor- und Nachteile aufzeigen.

**Mittwoch, 04.12.2019 von 19.00 Uhr bis ca. 21.30 Uhr
Die Würde des Menschen...wird ständig angestastet?
Mit Oliviero Ferretti, Regionalleiter ver.di b+b Baden-Württemberg und Vertreter*innen verschiedener Parteien**

Von der Absichtserklärung aus dem Grundgesetz zum wirklichen Leben: Eine Herausforderung für Staat, Zivilgesellschaft und uns „ALLE“ ganz individuell.

**Mittwoch, 15.01.2020 von 19.00 Uhr bis ca. 21.30 Uhr
FRONTEX, RABITs und co. – Auftrag und Kritik der europäischen Agentur mit Tobias Schug, IG Metall Heilbronn-Neckarsulm**

Die ausschließliche nationale Zuständigkeit zur Außengrenzsicherung ist mit der Schaffung von Unionskompetenzen im Bereich des Grenzschutzes teilweise relativiert



Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft

ver.di
Bildungszentrum
Mosbach

worden. Die vielfältige Kritik an Frontex' Tätigkeit gründete sich in der Vergangenheit hauptsächlich darauf, dass diese humanitäre Dimension des Grenzschutzes lange Zeit ausgeblendet wurde. Allerdings hat sich die Agentur mit der novellierten Frontex-Verordnung in den letzten Jahren normativ geöffnet und neue Mechanismen geschaffen. Gemeinsam wollen wir uns ansehen welchen Auftrag FRONTEX an den Grenzen der Europäischen Union übernimmt und diesen bewerten.

Mittwoch, 05.02.2020 von 19.00 Uhr bis ca. 21.30 Uhr

Terror und Terrorismus

Mit Oliviero Ferretti, Regionalleiter ver.di b+b Baden-Württemberg und Vertreter*innen verschiedener Parteien

Für die einen ist es Terrorismus, für die Anderen Befreiungskampf; Wo sind die Grenzen, bzw. wie entstehen die unterschiedlichen Betrachtungsweisen? Und was verstehen wir eigentlich unter „Staatsterror(ismus)“?